



OeEB Technical Assistance - Unser Angebot

November 2024

1. OeEB Technical Assistance - Unser Angebot

Die OeEB positioniert sich in der **Strategieperiode 2024 bis 2028** als thematisch fokussierte Entwicklungsbank der Republik Österreich die einen breiten geographischen Ansatz verfolgt. Dieser Ansatz ermöglicht es der Bank Risiken zu streuen und die notwendige Flexibilität beizubehalten, um auf die Bedürfnisse der Privatkund*innen in unseren Partnerländern einzugehen. Die OeEB ist den Zielen und Prinzipien des Entwicklungszusammenarbeitsgesetzes in der jeweils gültigen Fassung verpflichtet und orientiert sich am Dreijahresprogramm der österreichischen Entwicklungspolitik und den dort festgelegten Schwerpunkten. Der Hauptanteil der Projekte der OeEB wird im Auftrag des Bundesministeriums für Finanzen abgewickelt, das die Finanzierungen mit einer Bundesgarantie unterstützt. Zudem besteht eine Kooperation mit der Austrian Development Agency (ADA) insbesondere im Rahmen der Wirtschaftspartnerschaften.

Die OeEB ist mit einem Mandat der Republik Österreich ausgestattet, privates Kapital für die internationale Entwicklungs- und Klimafinanzierung zu mobilisieren und Investitionen im Privatsektor in Ländern des globalen Südens zu ermöglichen.

Diesem Mandat folgend zielen alle Projekte der OeEB darauf ab, die **Entwicklung des Privatsektors zu fördern** und einen Beitrag zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele (**Sustainable Development Goals – SDGs**) zu leisten.

Dabei fokussieren wir uns auf **vier strategische Themenschwerpunkte** mit einem vorwiegenden, aber nicht ausschließlichen, Beitrag zu nachfolgend angeführten SDGs:

- **Green Finance** – SDG 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“
- **MKMU/Finanzielle Inklusion** – SDG 8 „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“, SDG 10 „Ungleichheit in und zwischen Partnerländern verringern“
- **Private, wirtschaftliche Infrastruktur und Industrie** – SDG 9 „Industrie, Innovation und Infrastruktur“
- **Gender** – SDG 5 „Geschlechtergleichheit“

In Entwicklungs- und Schwellenländern unterstützt die OeEB ihre Projektpartner - private Unternehmen und Finanzintermediäre (FIs) wie Banken, Fonds und Mikrofinanzinstitutionen - mit dem Zugang zu maßgeschneiderten Finanzierungen über Finanzierungsinstrumente wie Kredite und Eigenkapitalbeteiligungen. Technical Assistance (TA) Mittel stehen zur Verfügung, wenn diese im Einklang mit den vier strategischen Themenschwerpunkten stehen und explizit zur Stärkung und Entwicklung der Projektpartner in Bezug auf die entwicklungspolitischen Zielsetzungen und Wirkungen beitragen.

Die Stärkung **der entwicklungspolitischen Wirkung** des OeEB-Engagements steht im Mittelpunkt des TA-Angebots. Das OeEB Results Framework nimmt dabei unter anderem Bezug auf die SDGs sowie die Anzahl der durch OeEB TA-Interventionen unterstützten Unternehmen und Personen.

Die OeEB strebt mit ihrem TA-Angebot danach, vor allem die **Additionalität** der angebotenen Finanzierungen (insbesondere in Bezug auf die Development und Value Additionality¹) zu vertiefen. Die Verstärkung der entwicklungspolitischen Effekte bzw. der Beitrag zur Mobilisierung privaten Kapitals steht hier im Vordergrund. Dabei können die positiven Effekte auch über einzelne Projektpartner hinausgehen und in ganzen Sektoren einen positiven Beitrag zur Transformation leisten (z.B. bei Sektorinitiativen).

Die TA der OeEB zielt des Weiteren darauf ab, ihre Partner auf einem **Transformationspfad zu unterstützen**, der auf die Zielsetzungen der OeEB-Strategie fokussiert ist. Klimafinanzierungsziele, Gendermaßnahmen oder die Stärkung von Umwelt- und Sozialaspekten nehmen dabei eine zentrale Rolle ein

¹ Siehe auch: Policy Paper Additionality at OeEB

Laut OECD-Definition beinhaltet die Value Additionality die Typen: Mitigate non-financial risks, Promote pro-development business models, Promote knowledge transfer and generation.

2. OeEB Technical Assistance - Mittelverwendung

Die TA-Mittel können im Zusammenhang mit sämtlichen Finanzierungsinstrumenten der OeEB (Kreditfinanzierung, Beteiligungsfinanzierung und African Austrian SME Investment Facility+/AAIF+) unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen Anforderungen im Projektkontext zur Anwendung kommen. Die Frage der Stärkung der Additionalität dieser Projekte, stellt einen Eckpfeiler zur Projektauswahl dar und ist Grundvoraussetzung für wirkungsorientierte TA-Maßnahmen².

Im Einklang mit den **strategischen Themenschwerpunkten** und der Begleitung von Neu- und Bestandskunden bezüglich ihres Transformationspfades werden **TA-Maßnahmen** vorwiegend als projektbegleitende Maßnahmen umgesetzt:

Projektbegleitende TA-Maßnahmen stehen in Verbindung mit dem Finanzierungsgeschäft der OeEB. Diese begleitenden TA-Maßnahmen sind nachfrageorientiert und abhängig von dem jeweils identifizierten Bedarf der Kunden. Sie werden daher nicht explizit programmiert, sondern werden in Abhängigkeit der konkreten Projektpipeline umgesetzt. Beispiele können sein:

- Institutionsbezogene TA-Maßnahmen, die auf die Stärkung der institutionellen Kapazitäten oder der Geschäftsbereiche eines Projektpartners (privates Unternehmen, privater Finanzintermediär/Fonds) abzielen (z.B. Klimatransformation, Stärkung des Risikomanagements, verbessertes Umwelt- und Sozial-Managementsystem (ESMS)).
- Umsetzung von Umwelt- und Sozial-Aktionsplänen, welche Bestandteil des Kreditvertrages mit der OeEB sind.
- Beiträge zu TA-Facilities (TAFs), um den entwicklungspolitischen Effekt der finanzierten Fonds zu verstärken. Zusätzlich zur Finanzierung erhalten dabei Portfoliounternehmen der Fonds Unterstützung in verschiedenen Geschäftsbereichen, z.B. einen Beitrag zur Stärkung der Nachhaltigkeit ihrer Aktivitäten.

Darüber hinaus bietet die OeEB in geringerem Ausmaß **projektvorbereitende TA-Maßnahmen** an, wie zum Beispiel:

- Technische/wirtschaftliche Machbarkeitsstudien zur Unterstützung potentieller Kunden insbesondere bezüglich ihres Transformationspfades.
- Sektor-bezogene TA-Maßnahmen, z.B. Implementierung von gender-smartem Produkten bei Finanzintermediären, Studie für den Aufbau eines Sparproduktes für MFIs in den von der OeEB zu definierenden Ländern.

Projektvorbereitende und projektbegleitende TA-Maßnahmen werden in sämtlichen thematischen Schwerpunktbereichen der OeEB zum Einsatz gebracht.

Die nachfolgend angeführten Produktlinien decken konkrete strategisch besonders relevante Bereiche ab.

² Siehe Policy Paper Additionality at OeEB

2.1 MKMUs/Finanzielle Inklusion

Wir unterstützen MKMUs durch verbesserten Zugang zu Finanzdienstleistungen, insbesondere für unterversorgte Marktteilnehmende (z.B. Frauen, ländliche Bevölkerung, etc.) unter Zuhilfenahme von Finanzintermediären (Banken und Fonds). Neben dem Finanzierungsangebot sollen MFI-Portfolio-Unternehmen durch TA-Maßnahmen dabei unterstützt werden, besser auf Bedürfnisse der EndkundInnen einzugehen. Beispiele sind die Entwicklung von bzw. ein verbesserter Zugang zu Finanzprodukten, oder vermehrte Finanzbildung. Eine institutionelle Stärkung kann unter anderem in Form von Risikomanagement, Wissensaufbau und Nachhaltigkeit in den FI-Prozessen erfolgen. Nachfolgende Beispiele im Bereich Mikrofinanz stellen vor allem den ethischen Umgang mit den EndkundInnen in den Mittelpunkt:

— SPI5³ Analyse für Mikrofinanz-Institutionen inkl. Kundenschutz (Client Protection):

Eine SPI5-Analyse ermöglicht eine Bewertung, inwieweit die Universal Standards for Social Performance Management⁴ (USSPM) innerhalb einer Mikrofinanzinstitution (einschließlich der Grundsätze des Kundenschutzes) bereits umgesetzt sind. Die Ergebnisse eines SPI5-Audits können als Grundlage für die Entwicklung eines Aktionsplans im Rahmen des Kreditvertrages zwischen der OeEB und der MFI verwendet werden, um etwaige Lücken zu schließen und beispielsweise Prozesse in der Kreditvergabe zu stärken.

— MSME-Unterstützung via Technical Assistance Facilities (TAF):

Um die Wirkung und das Wachstum eines Fonds zu steigern, haben die meisten Entwicklungs-Fonds eine Fazilität für technische Hilfe geschaffen, welche den Partnerinstitutionen des Fonds sowie den EndkreditnehmerInnen verschiedene Arten von TA anbieten. Solche TA-Interventionen können verschiedene Themen aufgreifen. Beispiele dafür sind die digitale Transformation, ein verbessertes Risikomanagement, der Auf- und Ausbau von Managementsystemen und der Auf- und Ausbau von internationalen Standards entsprechenden Prozessen in den Bereichen Umwelt- und Soziales sowie Corporate Governance (ESG). Ebenso abgedeckt sind die Entwicklung neuer Produkte oder Strategien im Bereich Klimawandel. Meist werden solche Maßnahmen auch vom Aufbau geeigneter Personalkapazitäten begleitet.

2.2 Umwelt- und Sozialmanagement

Die OeEB verstärkt die nachhaltige Wirkung ihrer Investition und unterstützt Projektpartner beim Management von Umwelt- und Sozialrisiken. Beispiele dafür sind:

— Stärkung von Umwelt- und Sozial-Managementsystemen (ESMS):

Unterstützung bei der Einrichtung oder Verbesserung des Umwelt- und Sozialmanagementsystems (ESMS) einer Finanzinstitution oder eines Fonds. Damit soll eine systematische und strukturierte Identifikation, Bewertung und Abschwächung ökologischer und sozialer Risiken und Chancen in den Kreditvergabe- bzw. Investitionsbewertungsprozessen integriert werden. Durch diese Projekte kann ein wichtiger Beitrag zur Value Additionalität geleistet werden.

³ Tools - SPI Online (spi-online.org)

⁴ Universal Standards – Cerise+SPTF (cerise-sptf.org)

— **Umsetzung von Umwelt- und Sozial-Aktionsplänen (ESAPs):**

Implementierung identifizierter Maßnahmen z.B. zur Einführung neuer Richtlinien und Stärkung von Prozessen im Bereich Umwelt und Soziales. Zur Stärkung der Nachhaltigkeit finanzierter Projekte ziehen Kunden oftmals externe Expertinnen und Experten bei. Diese Aktivitäten können durch TA-Maßnahmen ermöglicht bzw. unterstützt werden.

2.3 Klimaschutz

In Bezug auf das Thema Klimawandel bieten wir für Finanzinstitutionen, Unternehmen und Fonds TA zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel an. Unser Engagement mit Finanzintermediären und Unternehmen kann folgende Maßnahmen zum Inhalt haben:

— **Finanzinstitutionen / Fonds (Finanzintermediäre):**

- Eindämmung des Klimawandels durch die Entwicklung von Dekarbonisierungspfaden und Portfolio-Screenings auf CO₂-Emissionen
- Identifizierung von Klimarisiken
- Verbesserung der Datenlage oder Einführung von Meldesystemen für Treibhausgasemissionen
- Entwicklung grüner Finanzierungsprodukte, die dazu beitragen, Emissionen zu reduzieren und/oder ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber klimawandelbedingten Risiken zu erhöhen.

— **Mikrofinanzinstitutionen (MFI)**

- Mikrokredite für Maßnahmen zur Minderung und Anpassung an den Klimawandel z.B. Mini-Grids- und Off-Grid Solarlösungen, Reservoirs zur Erfassung überschüssigen Wassers für ländliche KreditnehmerInnen
- Training für Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel für (potenzielle) KreditnehmerInnen
- Strategieentwicklung zur Dekarbonisierung auf Ebene der MFI

— **Unternehmen / Projekte**

- Identifizierung und Analyse von physischen und transitorischen Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel
- Identifizierung und Analyse von Übergangsrisiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel
- Unterstützung bei der klimarelevanten Berichterstattung
- Ressourcen und Energie effizienter zu nutzen und damit die damit verbundenen Kosten zu senken
- Entwicklung von Strategien zur Dekarbonisierung für Unternehmen, Projekte oder Fonds, die im Einklang mit dem Paris Agreement stehen

2.4 Gender

Wir bieten unseren Partnern gender-smarte TA-Produkte, auch im Zusammenhang mit der 2X Challenge Qualifizierung an. In vielen unserer Projekte haben Frauen eingeschränkte Möglichkeiten, wodurch die zusätzliche Rolle der OeEB bekräftigt wird. Unsere TA-Angebote helfen zum Beispiel unseren FI-Partnern, die

Gender-Kapazitäten in der eigenen Institution und in ihren Portfolio-Unternehmen zu stärken. Dadurch entsteht auch ein vertieftes Verständnis bezüglich der Unternehmen, die von Frauen geführt werden oder in deren Eigentum stehen.

— **Forschung und Strategie:**

Die Verbesserung des Wissens über Kunden und ihre Bedürfnisse kann durch verschiedene Methoden erreicht werden. Diese können das Format einer nach Geschlecht aufgeschlüsselten Portfolioanalyse, einer Organisationsbewertung mit einer Gender-Linse oder der Entwicklung einer Gender-Strategie mit einer Organisation annehmen.

— **Produkt- und Servicedesign:**

Eng mit den Kunden verflochten ist die Art und Weise, wie Produkte und Dienstleistungen angeboten werden. Die Bewertung von Vermarktungskanälen sowie die Gestaltung von Finanz- und Nicht-Finanzprodukten geben Aufschluss über mögliche Verbesserungspotenziale.

— **Aus- und Weiterbildung:**

Schulungen zur Stärkung der Gender-Kapazitäten in einer Institution verdeutlichen den Business Case für eine vielfältigere Organisation und erhöhen die Sensibilität für Investitionen in weibliche Marktsegmente.

2.5 Menschenrechte

Um das Management von Menschenrechtsaspekten auf Kundenebene zu stärken, bietet die OeEB maßgeschneiderte TA für Unternehmen und Finanzintermediäre an. Beispiele dafür sind:

- Ausrichtung von Geschäftspraktiken an den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- Identifizierung von Möglichkeiten zur Stärkung von Menschenrechtsaspekten in den auf IFC Performance Standards aufbauenden Umwelt- und Sozialprozessen
- Risikoanalyse in der Lieferkette
- Berücksichtigung kontextueller Risiken in geografischen Regionen und Industriesektoren

3. Mittelherkunft für TA-Maßnahmen der OeEB

Seit 2017 stellt die OeEB jährlich Technical Assistance Mittel von zumindest 10% des Jahresüberschusses aus Eigenmitteln in Form von nicht rückzahlbaren Zuschüssen an Neu- und Bestandskunden bereit.

Darüber hinaus hat die OeEB eine Vereinbarung mit dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technik (BMK) abgeschlossen, um mittels TA einen Beitrag zur Erreichung der internationalen Klimaziele zu leisten. Die OeEB wickelt dazu im Zeitraum 2024 – 2026 ein Budget in Höhe von EUR 1 Mio. im Auftrag des BMK ab. Mögliche Anwendungen sind im Kapitel 2.3 Klimaschutz exemplarisch angeführt.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der EU-9-Pillar Zertifizierung im Jänner 2023 ist die OeEB auch berechtigt, an EU-Programmen im Rahmen des European Fund for Sustainable Development+ (EFSD+) zu partizipieren. Dazu zählen beispielsweise EU-Garantien, zur Absicherung von Projekten in bestimmten Sektoren mit bestimmten Projektkriterien und EU-Mittel für Technical Assistance-Mittel, die projektbegleitend zu den von OeEB in Anspruch genommenen EU-Garantien eingesetzt werden können. OeEB prüft laufend den Einsatz dieser Instrumente und steht im Austausch mit dem Verbund der bilateralen europäischen Entwicklungsbanken (EDFI).

4. Reporting

Ein Bericht über die Technical Assistance Aktivitäten der OeEB erfolgt einmal jährlich im Zuge eines Jahresberichtes. Dieser Bericht wird dem Gremium Wirtschaft und Entwicklung übermittelt und auch vorgestellt.

Im Rahmen der Halbzeitüberprüfung der OeEB Strategie 2024-2028 wird auch die Umsetzung der Vorgaben aus diesem Policy Paper bewertet werden.

